

**«Maghreb, Migration und Mittelmeer»  
Ein Schutzwall für Europa?  
Jenseits der systematischen Abschottung**

**Freitag, 14. Juli 2023, 19:30 Uhr  
Kongress- und Kulturzentrum Monte Verità, Ascona**

**Einführung in das Thema**

Der Maghreb-Spezialist Beat Stauffer beleuchtet in seinem neuesten Buch Lebenswelten, Fluchtmotive und Missstände in den Maghrebstaaten, die auch als Transitländer für Migranten und Flüchtlinge aus Ländern südlich der Sahara dienen. Dabei reflektiert er die Reaktion Europas und lotet Ansätze für langfristige Lösungen aus. So plädiert er unter anderem für einen Marshallplan für Nordafrika und für echte Migrationspartnerschaften. Mit seiner Bestandesaufnahme der Debatte zum Thema, aktuellen Forschungsergebnissen und Erkenntnissen aus eigenen Aufenthalten in der Region möchte er einen «anderen Blick auf die irreguläre Migration» ermöglichen.



**Beat Stauffer** studierte u.a. Germanistik und Neuere Geschichte an der Universität Zürich und Journalismus am Medienausbildungszentrum MAZ in Luzern. Seit den 90-Jahren arbeitete er als freischaffender Journalist für verschiedene Medien (u.a. NZZ, Radio SRF) sowie als Erwachsenenbildner. Der Maghreb, Migration, islamische Communities in Europa, Islamismus sowie interkulturelle Konfliktfelder sind seine Spezialgebiete. Als Reisekorrespondent berichtete Stauffer über 20 Jahren lang aus Nordafrika und insbesondere über die arabischen Aufstände. - Im August 2019 erschien sein Buch „Maghreb, Migration und Mittelmeer“ im Verlag NZZ Libro.

